

## **Information 51 der AG für pommersche Kirchengeschichte: Rundschreiben des Vorsitzenden zu Pfingsten 2012**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Förderer der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte (AG), mit diesem Rundschreiben zum Pfingstfest 2012 grüße ich Sie herzlich im Namen des Vorstands unserer AG und informiere Sie zugleich über aktuelle Entwicklungen und einige bevorstehende Termine.

Gewöhnlich versenden wir diese Rundschreiben zum Jahreswechsel. Der Vorstand bittet Sie um Nachsicht und Verständnis für die Verzögerung. Einige organisatorische Fragen haben sich erst in den vergangenen Tagen klären lassen – und außerdem hält uns alle natürlich der Übergang in die Nordkirche in Atem!

Aus Anlaß dieses Übergangs in ein neues Kapitel der pommerschen Kirchengeschichte lädt der Bischof der Pommerschen Evangelischen Kirche, Dr. Hans-Jürgen Abromeit, zu einem Dankgottesdienst am 25. Mai 2012 um 18.00 Uhr in den Greifswalder Dom ein. (Sie alle als Mitglieder, Freunde und Förderer unserer AG sind dazu herzlich eingeladen! Am Pfingstsonntag wird dann in Ratzeburg die Vereinigung der bisher selbstständigen Landeskirchen in Mecklenburg, Nordelbien und Pommern zur künftigen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland feierlich vollzogen werden. Nähere Informationen zum Programm an diesem Tag finden Sie im Internet unter [www.kirche-im-norden.de](http://www.kirche-im-norden.de)

Auf der Sitzung der Kirchenleitung der Pommerschen Evangelischen Kirche am 27. April 2012 in Weitenhagen wurde die Karte des künftigen Kirchenkreises Pommern vorgestellt, die Sie unter folgender Adresse aus dem Internet herunterladen können: <http://www.kirche-mv.de/Geschichte.394.0.html>

Unsere AG hat auf der letzten Tagung der XII. Landessynode der Pommerschen Evangelischen Kirche vom 16. bis 18. März 2012 in Züssow die folgende reich bebilderte Publikation allen Synodalen überreicht:  
487 Jahre Rechtsprechung, Organisation, Leitung und Verwaltung der Pommerschen Evangelischen Kirche. Zur Geschichte der Konsistorien. Herausgegeben von Christoph Ehricht mit Beiträgen von Norbert Buske, Hans-Martin Harder und Michael Lissok (= Beiträge zur pommerschen Landes-, Kirchen- und Kunstgeschichte, Band 16). Thomas Helms Verlag, Schwerin 2012. 15,5 x 22,5 cm, 172 Seiten, Broschur, 16,80 €. ISBN 978-3-940207-89-0

Die AG verbindet mit der Veröffentlichung dieses Buches in ihrer traditionsreichen Schriftenreihe die Hoffnung auf eine Bewahrung der bis ins Jahr 1525 zurückreichenden kirchenorganisatorischen Tradition des evangelischen Pommerns in der Nordkirche. Im Mittelpunkt der Darstellung steht das pommersche Konsistorium. Als Behörde und auch als Gebäude ist es vor allem verbunden mit den Standorten in der Elisabethstraße in Stettin und in der Bahnhofstraße in Greifswald.

Unsere AG ist in diesem Jahr gemeinsam mit dem Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine, der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst sowie der Historischen Kommission für Pommern Veranstalter für den 39. Tag der Landesgeschichte. Er wird am Freitag, dem 12., und am Sonnabend, dem 13. Oktober 2012, in Greifswald zum Thema „Regionales Selbstbewußtsein contra gesamtstaatliche Integrationsbestrebungen“ stattfinden. Um die Bedeu-

tung dieser Veranstaltung für die landes- und kirchengeschichtliche Forschung und Breitenarbeit in Vorpommern zu unterstreichen, hat sich der Vorstand unserer AG entschlossen, auf eine gesonderte Jahrestagung zu verzichten. Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der AG herzlich einladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Wir fühlen uns besonders durch den Umstand geehrt, daß Prof. Dr. Dr. Rudolf von Thadden aus Göttingen den Eröffnungsvortrag am 12. Oktober zum Thema „Pommern und die Verpreußung der Provinz“ halten wird. Allen Mitgliedern wird das Programm zum Tag der Landesgeschichte in den kommenden Tagen postalisch zugehen. Parallel werden wir auch über unseren E-Post-Verteiler das Programm allen darin registrierten Mitgliedern und Freunden der AG zur Verfügung stellen.

Am Donnerstag, dem 14. Juni 2012, wird um 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Grimmen der stellvertretende Vorsitzende unserer AG, Dr. Haik Thomas Porada, im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Heimatmuseums einen Vortrag zum Thema „725 Jahre Ersterwähnung von Grimmen als Stadt – Streifzüge durch die Kirchengeschichte einer vorpommerschen Kommune“ halten. Zu dieser Veranstaltung lädt die Stadtverwaltung in Verbindung mit der Evangelischen Kirchengemeinde St. Marien in Grimmen, mit der Abteilung Vorpommern der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst sowie mit unserer AG ein.

Vom 20. bis 22. Oktober wird in Sopot/Zoppot eine Tagung in Vorbereitung auf das Reformationsjubiläum im Jahre 2017 stattfinden, die in Kooperation mit der Theologischen Fakultät Greifswald und unserer AG vom Bischof der Diözese Pommern-Großpolen, Prof. Dr. Marcin Hintz, vorbereitet wird. Wer Interesse an dieser Tagung und an genaueren Informationen über das Programm hat, möchte sich bitte bei mir per E-Post melden: [christoph.ehricht@gmx.de](mailto:christoph.ehricht@gmx.de)

Die Planungen für die Exkursionen bzw. Jahrestagungen 2013/14 hat der Vorstand auf seiner jüngsten Zusammenkunft konkretisiert, nachdem der Tag der Landesgeschichte 2012 wie schon erwähnt als diesjährige Hauptveranstaltung unserer AG vorgesehen ist. In der ersten Junihälfte 2013 planen wir die Durchführung der nächsten Mitgliederversammlung. Im Anschluß wird die nächste Jahrestagung der AG, verbunden mit einer Exkursion stattfinden. Sie wird der Wirkungsgeschichte des Heidelberger Katechismus in Pommern gewidmet sein und ist zugleich Teil der von der Theologischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität vorbereiteten Ringvorlesung im Sommersemester 2013. Als Stationen sind Ueckermünde, Hoppenwalde, Viereck, Pasewalk, Löcknitz und Bergholz angedacht, wobei der Heimatstube in Bergholz eine besondere Bedeutung zukommen wird. Der Vorstand hofft, auf diese Weise die Kontakte unseres Vereins zur Fakultät und insbesondere auch zu den Studenten auszubauen. Den genauen Termin teilen wir rechtzeitig mit.

Für die erste Septemberhälfte 2014 ist eine Jahrestagung mit mehrtägiger Exkursion geplant, die uns dann nach Schweden führen soll, wo sich auch zahlreiche Spuren der pommerschen Kirchengeschichte erhalten haben.

Derzeit arbeiten mehrere Mitglieder der AG intensiv an neuen Publikationen, die wir Ihnen im Laufe dieses Jahres vorstellen möchten. Zu gegebener Zeit werden wir Sie ausführlicher informieren.

Daneben sind die Vorstandsmitglieder und Kuratoren intensiv mit der Vorbereitung

des Reformationsjubiläums 2017 beschäftigt. In enger Absprache mit der Landeskirche, der Theologischen Fakultät sowie dem Pommerschen Landesmuseum bemühen wir uns um qualitativ hochwertige Veröffentlichungen, Ausstellungen und Tagungen. Wir freuen uns jederzeit auf Anregungen in diesem Zusammenhang, die uns aus dem Kreis unserer Mitglieder erreichen.

Im Namen des Vorstands und der Kuratoren unserer AG grüße ich Sie noch einmal mit herzlichen Wünschen zum bevorstehenden Pfingstfest und in der Hoffnung, daß Gott uns alle mit seinem guten Geist und seinem Segen auf dem künftigen Weg begleiten und behüten möge

Ihr OKR Dr. Christoph Ehricht  
Vorsitzender der AG

Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.:  
c/o Frau Dipl.-Archivarin Ulrike Reinfeldt  
Landeskirchliches Archiv der Pommerschen Evangelischen Kirche  
Rudolf-Petershagen-Allee 3  
17489 Greifswald  
Tel.: 03834-572532  
Fax: 03834-572536  
E-Post: [archiv@pek.de](mailto:archiv@pek.de)  
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

17.5.2012